

## Amtliche Bekanntmachung

### Niederschrift zur Sitzung des Ausschusses für Jugend, Familie und Senioren

Nachstehend wird die Niederschrift über die Sitzung des **Ausschusses für Jugend, Familie und Senioren** der Gemeinde Ruppichteroth vom 11. November 2021 gemäß § 26 der Geschäftsordnung für den Rat der Gemeinde bekannt gegeben.

### Öffentlicher Teil

#### Tagesordnungspunkt:

#### **Kinder- und Jugendfragestunde**

Herr Zacharias berichtet dem Ausschuss über ein Gespräch mit Herrn Patrik Hochstein, der dem Ausschuss als sachkundiger Einwohner für Jugendarbeit zur Verfügung steht.

In der Vergangenheit haben sich kaum Themen zum TOP „Kinder- und Jugendfragestunde“ ergeben. Daher soll es Veränderungen geben, wie man die Kinder und Jugendlichen mehr in die politische Arbeit einbeziehen kann. Bis zur nächsten Sitzung sollen Ideen und Vorschläge durch die Verwaltung und die Ratsfraktionen bzw. die Parteien erarbeitet werden.

Der Ausschuss für Jugend, Familie und Senioren nimmt den Bericht zur Kenntnis.

#### Tagesordnungspunkt:

#### **Bericht aus den Jugendzentren der Gemeinde**

Herr Halberstadt berichtet über die Kinder- und Jugendarbeit in den Jugendzentren in der Gemeinde Ruppichteroth. Aktuell ist nur einer der drei Standorte geöffnet. Der Standort Ruppichteroth ist aufgrund der Sanierung der Bröltalhalle nicht nutzbar. Der Standort Winterscheid muss ebenfalls nach einem Wasserschaden renoviert werden. Hier fehlt noch ein abzuschließendes Gewerk, sodass die Jugendarbeit bald wiederaufgenommen werden kann.

Das Ferienprogramm in diesem Jahr wurde gut angenommen. Allerdings ist festzustellen, dass es schwer ist die Kinder und Jugendlichen nach der langen Corona-Zwangspause wieder für Aktionen in Präsenz zu begeistern. Über die sozialen Medien wurde der Kontakt aufrechterhalten.

In Bezug auf die Kinder- und Jugendfragestunde bietet Herr Halberstadt seine Mithilfe an. Über ein niederschwelliges Angebot, z.B. online über die Website, könnte er die Kinder und Jugendlichen zu diesem Thema ansprechen und vernetzen. Auch Exkursionen mit politischem Inhalt wie z.B. der Besuch des Landtages wären denkbar.

Hierzu erläutert BM Loskill, dass die neue Homepage der Gemeinde in den kommenden Wochen freigeschaltet werden soll. Hier soll es auch einen Bereich für die Jugendarbeit geben, an dem auch der Internationale Bund für Sozialarbeit (IB) als beauftragter Träger Möglichkeiten haben wird, Aktuelles bekannt zu geben.

Ebenso erläutert BM Loskill, dass die Bau- und Sanierungsarbeiten an der Bröltalhalle voraussichtlich bis Ende 2022 abgeschlossen sein werden.

Frau Nahs berichtet dem Ausschuss von einem neuen Projekt für Kinder und Jugendliche, welches sie initiieren möchte. Es sollen in den Räumlichkeiten der evangelischen Kirchengemeinde

Discoververanstaltungen für Kinder und Jugendliche in drei Altersstufen geben. Herr Halberstadt bietet Frau Nahs Unterstützung bei der Umsetzung an.

Der Ausschuss für Jugend, Familie und Senioren nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**Tagesordnungspunkt:**

**Bericht der Sozialpädagogen über Ihre Tätigkeit in der pädagogischen Betreuung von Flüchtlingen und bedürftigen Menschen**

Frau Sellge und Herr Hauck berichten dem Ausschuss aus ihrer Arbeit der pädagogischen Betreuung von Flüchtlingen und bedürftigen Menschen. Auch hier hat sich Betreuung coronabedingt schwierig gestaltet. Es wurden aber Mittel und Wege gefunden, damit die Unterstützung gewährleistet werden konnte. Die Aufgaben und Bedürfnisse der Menschen stehen im stetigen Wandel, worauf man sich in der pädagogischen Arbeit immer neu einstellen muss.

Die Zusammenarbeit mit den ehrenamtlich Tätigen und der Verwaltung funktioniert zufriedenstellend und es herrscht ein ständiger Austausch.

Der Ausschuss für Jugend, Familie und Senioren nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**Tagesordnungspunkt:**

**Bericht aus dem Arbeitskreis "Flüchtlingshilfe Ruppichterath"**

Herr Seuthe berichtet stellvertretend für Herrn Klaus Schramm, der nicht an der Sitzung teilnehmen kann, über die Arbeit des Arbeitskreises „Flüchtlingshilfe Ruppichterath“.

Es gibt aktuell vier Sprachkurse, die voll belegt sind und es besteht noch weiterer Bedarf. Allerdings fehlt es zurzeit an Lehrkräften.

Der Ausschuss für Jugend, Familie und Senioren nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

**Tagesordnungspunkt:**

**Bericht aus dem Arbeitskreis "Senioren und Menschen mit Behinderung"**

Frau Dorn als Sprecherin des Arbeitskreises für Senioren und Menschen mit Behinderung kann leider an der Sitzung nicht teilnehmen, sodass dieser TOP entfällt.

**Tagesordnungspunkt:**

**Künftige Nutzung des Multifunktionsplatzes in Ruppichterath**

BM Loskill erläutert dem Ausschuss sein Anliegen. Der TOP solle dazu dienen, einen Gedankenaustausch anzuregen, wie der Multifunktionsplatz künftig genutzt werden soll.

Nach angeregter Diskussion wird sich darauf verständigt, dass es sinnvoll ist, die Kinder und Jugendlichen in diese Entscheidung mit einzubeziehen. Es könne eine Art Voting eingerichtet werden. Herr Halberstadt könnte dies über den IB initiieren.

Der Ausschuss für Jugend, Familie und Senioren nimmt die Ausführungen zustimmend zur Kenntnis.

**Tagesordnungspunkt:**

**Kindergartenbedarfsplanung in der Gemeinde Ruppichteroth**

Bürgermeister Loskill berichtet dem Ausschuss über die Planungen des zuständigen Kreisjugendamtes des Rhein-Sieg-Kreises.

Hiernach werden künftig weitere Kindergartenplätze in den Sozialräumen Winterscheid und Ruppichteroth benötigt. Bei der Erweiterung des Katholischen Kindergartens St. Servatius in Winterscheid wurden bereits erste bauliche Vorkehrungen getroffen, um den Kindergarten um eine vierte Gruppe zu erweitern.

Es fehlen jedoch kurzfristig noch drei weitere Gruppen im Sozialraum Ruppichteroth. Daher muss eine Übergangslösung gefunden werden. Die Gemeinde ist hierzu im engen Austausch mit dem Rhein-Sieg-Kreis. Mittelfristig muss sodann eine Möglichkeit gefunden werden, wo ein neuer Kindergarten entstehen kann. Es haben bereits drei potentielle Träger ihr Interesse an der Übernahme der Trägerschaft bekundet.

Der Ausschuss für Jugend, Familie und Senioren nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Ruppichteroth, den 13. Dezember 2021  
Der Bürgermeister

Mario Loskill